

Zeitschrift: Mitteilungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern
Herausgeber: Statistisches Bureau des Kantons Bern
Band: - (1929)
Heft: 1

Artikel: Vieh- und Geflügelbestandsermittlung des Kantons Bern vom 19. April 1929
Autor: [s.n.]
Vorwort: Vorwort
Autor: Pauli, W.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-850366>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorwort.

Die vorliegende Arbeit ist entstanden aus dem Bestreben heraus, den verschiedenen Begehren auf eine Feststellung der Veränderung in den Viehbeständen seit der letzten eidg. Zählung (1926) durch eine Zwischenerhebung gerecht zu werden und gleichzeitig die Frage zu prüfen, ob und wie weit eine repräsentative Erhebung für derartige Zwischenermittlungen brauchbare Resultate liefert.

Die Zählung ist in 59 Gemeinden des Kantons durchgeführt worden. Den Gemeindeorganen sei an dieser Stelle für ihre sorgfältige und rasche Arbeit bei der Durchführung der direkten Erhebung gedankt.

An der Vorbereitung der Zählung und der Festlegung der Verarbeitungsmethode hat Herr Hans Frey, Assistent des statistischen Bureaus, erheblich mitgewirkt; ihm war auch die Leitung der Kontrolle und Aufarbeitung des Materials übertragen.

Bern, im Juli 1929.

Statistisches Bureau des Kantons Bern,

Der Vorsteher:

Prof. Dr. W. Pauli.